

**Auszug aus der Niederschrift
über die Sitzung des Marktgemeinderates des Marktes Eschau
am Montag, dem 18. Januar 2016, im Rathaus Eschau (Sitzungssaal)**

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

1. Bürgermeister Michael Günther

Marktgemeinderatsmitglieder

2. Bürgermeister Gerhard Rüth
 3. Bürgermeister Rudolf Günther
- Marktgemeinderat Otto Ackermann
Marktgemeinderat Eberhard Bachmann
Marktgemeinderätin Alexandra Frieß
Marktgemeinderat Oliver Hegemer
Marktgemeinderat Georg Horlebein
Marktgemeinderat Wolfgang Katte
Marktgemeinderat Jochen Martin
Marktgemeinderat Christian Pfeifer
Marktgemeinderätin Hildegard Rotter
Marktgemeinderat Otto Rummel
Marktgemeinderat Stefan Stenger
Marktgemeinderätin Gisela Zipf

abwesende / entschuldigte Marktgemeinderatsmitglieder

- Marktgemeinderat Klaus Jaxtheimer
Marktgemeinderat Berthold Rüth

Marktverwaltung

- Frau Marina Vornberger
Herr Georg Belian
Herr Walter Wölfelschneider

Sonstige

- Herr Karlheinz Betz, Nahverkehrsbeauftragter Landkreise Aschaffenburg und Miltenberg
Herr Dr. Jürgen Jung, Projektmanager Archäologisches Spessartprojekt e.V.

1. Bürgermeister Michael Günther eröffnet die Sitzung.

Der Marktgemeinderat des Marktes Eschau wurde mit Einladung vom 07.01.2016 und Nachträgen vom 12.01.2016 und vom 14.01.2016 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht zu der heutigen Sitzung eingeladen.

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1. Bürgermeister Michael Günther stellt fest, dass der Marktgemeinderat des Marktes Eschau ordnungsgemäß geladen wurde, die Mehrheit der Mitglieder des Marktgemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist und der Marktgemeinderat damit beschlussfähig ist.

Öffentliche Sitzung

Tagesordnung

- 01. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 07.12.2015**
- 02. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**
- 03. Informationen von 1. Bürgermeister Michael Günther**
 - a) Neubau Ortsumfahrung Sommerau im Zuge der Staatsstraße St 2308
Ausschreibung der Maßnahme
 - b) Helferkreis „Asylbewerber“
- 04. Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)**
 - a) Neuaufstellung Nahverkehrsplan „Bayerischer Untermain“
 - b) Linienverkehr „Linienbündel Elsavatal“
Neuerungen Fahrplan zum 01.01.2017
- 05. Projekt „Bildungs- und Informationszentrum Burglandschaft
- Aufbau und pilothafter Betrieb (BIB)“ – Sitz: Historisches Rathaus Eschau
Abschlusspräsentation**
- 06. Hochwasserschutz „Welzheimer Graben“
Neubau Hochwasserrückhaltebecken „HRB Eschau I“ und „HRB Eschau II“**
 - a) Aktuelle Information
 - b) Antrag Förderung RZWas 2013
 - c) Grundsatzentscheidung Tätigkeit Grunderwerb
- 07. Leit- und Informationssystem im Markt Eschau
Einrichtung eines Leit- und Informationssystems im Ortsteil Hobbach**
- 08. Antrag TuSpo Sommerau 1919 e.V.
Anbringung einer Gedenktafel für verstorbene sowie gefallene und vermisste Vereinsmitglieder an der Aussegnungshalle im Friedhof Sommerau**
- 09. Bauanträge**
- 10. Anfragen der Marktgemeinderatsmitglieder**
 - a) Ehrenordnung Markt Eschau
 - b) Rathausplatz Rathaus Eschau
Ausleuchtung Treppenanlage
 - c) Friedhof Eschau
Ausleuchtung Parkplatz
 - d) Weihnachtsbaum Ortsteil Hobbach
Weihnachtsbaumbeleuchtung
 - e) Radweg Hobbach – Richtung Dammbach/Heimbuchental
Wegezustand

01. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 07.12.2015

Beschluss

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates vom 07.12.2015 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

Hinweis

Die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung gilt gemäß § 27 Abs. 2 Satz 2 GeschO als vom Marktgemeinderat genehmigt.

05. Projekt „Bildungs- und Informationszentrum Burglandschaft - Aufbau und pilothafter Betrieb (BIB)“ - Sitz: Historisches Rathaus Eschau

Beschluss

Der Marktgemeinderat anerkennt und billigt die von Herrn Dr. Jürgen Jung, Projektmanager Archäologisches Spessartprojekt e.V., vorgestellte Abschlusspräsentation vom 18.01.2016 für das Projekt „Bildungs- und Informationszentrum Burglandschaft – Aufbau und pilothafter Betrieb (BIB)“ - Sitz: Historisches Rathaus Eschau.

Die Marktverwaltung wird (auf der Grundlage der Grundsatzentscheidung vom 13.05.2013) beauftragt und ermächtigt, dem Projektträger Archäologisches Spessartprojekt e.V., soweit nicht bereits erfolgt, die zugesagten finanziellen Beiträge zu den Investitions- und Einrichtungskosten des Projekts in Höhe von maximal 38.729,35 € sowie zu den Personalkosten und den Betriebs- und Unterhaltungskosten des Projekts in den Jahren 2014 und 2015 in Höhe von (maximal) 3.000,00 €/Jahr (Anmerkung: (maximal) 1.000,00 €/Jahr/pro Objekt) sowie in den Jahren 2016, 2017 und 2018 in Höhe von (maximal) 750,00 €/Jahr (Anmerkung: (maximal) 250,00 €/Jahr/pro Objekt) zu leisten.

Der/Die finanzielle/n Beiträg/e der Gemeinde sind im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 sowie in der Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 darzustellen.

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

06. Hochwasserschutz „Welzheimer Graben“ Neubau Hochwasserrückhaltebecken „HRB Eschau I“ und „HRB Eschau II“

b) Antrag Förderung RZWas 2013

Die Maßnahme Hochwasserschutz „Welzheimer Graben“ - Neubau Hochwasserrückhaltebecken „HRB Eschau I“ und „HRB Eschau II“ mit voraussichtlichen Gesamtkosten (Baukosten und Grunderwerbskosten sowie Baunebenkosten) in Höhe von ca. 516.194 € (inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 v.H.) ist im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2016 sowie der Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2017 – 2020 finanziell darzustellen bzw. die bisherigen Ansätze fortzuschreiben;

gleichzeitig werden 1. Bürgermeister Michael Günther und die Marktverwaltung beauftragt und ermächtigt, für die Maßnahme zeitnah einen Antrag auf Förderung nach den Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Maßnahmen (RZWas 2013) zu stellen und die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn (hinsichtlich des zu tätigen Grunderwerbs) zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

c) Grundsatzentscheidung Tätigkeit Grunderwerb

Beschluss

Der Marktgemeinderat beauftragt 1. Bürgermeister Michael Günther und die Marktverwaltung für die Maßnahme Hochwasserschutz „Welzheimer Graben“ - Neubau Hochwasserrückhaltebecken „HRB Eschau I“ und „HRB Eschau II“ den Grunderwerb zu tätigen.

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

07. Leit- und Informationssystem im Markt Eschau Einrichtung eines Leit- und Informationssystems im Ortsteil Hobbach

Beschluss

Der Marktgemeinderat stimmt dem von der Marktverwaltung und 2. Bürgermeister Gerhard Rüth ausgearbeiteten Vorschlag zur Einrichtung eines Leit- und Informationssystems im Ortsteil Hobbach mit Hinweisen auf die örtlichen (öffentlichen) Anlagen und Einrichtungen (analog dem im Ortsteil Eschau eingerichteten Leit- und Informationssystem) zu.

Der Marktgemeinderat beauftragt die Firma sign point GmbH, Braunschweig, mit der Lieferung der Systeme und der Hinweisschilder gemäß Angebot vom 16.12.2015 (geprüfte Angebotssumme: 9.164,98 € inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 v.H.). Die Montage der Systeme und der Hinweisschilder erfolgt durch den gemeindlichen Bauhof.

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 finanziell darzustellen.

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen

08. Antrag TuSpo Sommerau 1919 e.V.

Anbringung einer Gedenktafel für verstorbene sowie gefallene und vermisste Vereinsmitglieder an der Aussegnungshalle im Friedhof Sommerau

Beschluss

Der Marktgemeinderat stimmt dem Antrag des Turn- und Sportverein TuSpo Sommerau 1919 e.V. vom 17.12.2015, im Friedhof Sommerau an der Aussegnungshalle eine Gedenktafel für die im II. Weltkrieg verstorbenen sowie gefallenen und vermissten Vereinsmitglieder anzubringen, zu.

Abstimmungsergebnis: 14 JA-Stimmen : 1 NEIN-Stimme

09. Bauanträge

a) Entscheidung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

Beschluss

Der Marktgemeinderat erteilt zum Bauantrag der Firma WESTFA – WERBUNG Modersohn GmbH & Co. KG, Herford, zur Errichtung von zwei einseitigen freistehenden Werbeanlagen auf dem Grundstück Fl.Nr. 748, Gemarkung Eschau (Lage: Nähe Geisheckenweg), nicht das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 15 JA-Stimmen : 0 NEIN-Stimmen